

nig zuverlässig ist und daß ich selbst seit Jahren die Gegend von Hildburghausen intensiv durchforsche, ohne dem Falter begegnet zu sein. Somit dürfte der Schluß berechtigt sein, daß der Falter, wenn er überhaupt hier früher vorkam, heute hier nicht mehr vorhanden ist. Für den Standort Jena gibt das 1927 erschienene Verzeichnis von VÖLKER (21) an, daß *xanthomelas* seit sehr langer Zeit nicht mehr beobachtet wurde.

(Fortsetzung folgt.)

## 2. Beitrag zur Großschmetterlingsfauna Ostholsteins.

Von Dr. *Herbert Sick*, Eutin-Fissau.

(Fortsetzung.)

41. Gattung: *Dryobotodes* Warr.

118. *D. protea* Esp. fing ich im IX. z. s. in Fissau am Köder; ist auch von A. bei Gbg. gefunden. Bei Lü. u. Hbg. z. s., K. s. s.

43. Gattung: *Antitype* Hbn.

119. *A. flavicincta* F. hat eine ähnliche Verbreitung wie *R. depuncta* L. v. GHILKA und LOIBL fanden den Falter bei Timmendorf a. d. O. und ich in F. a. L. am 6. X. 31 und 25. X. 33 je 1 Ex. Die Art ist bei Lü. n. s., fehlt aber bei Hbg. und K.

54. Gattung: *Eupsilia* Hbn.

120. *E. satellitia* L. ist allgem. verbr. u. h.

58. Gattung: *Conistra* Hbn.

121. *C. vaccinii* L. ist überall in ganz Ostholstein von Mitte IX. bis IV. nach der Überwinterung am Köder und a. L. s. h.

122. *C. rubiginea* F. ist nur spärlich beobachtet. SEMPER fand die Art einzeln, A. bei Gbg. nur wenige Ex. (6. X. 25, 6. X. 29 je 1 Ex.) und ich in F. a. L. 1 Ex. am 2. X. 31.

62. Gattung: *Amathes* Hbn.

\*123. *A. lychnidis* F. forma *pistacina* F. ist viel seltener als die folgenden Arten. A. fand die Art in der ab. *serina* Esp. in 1 Ex. am 7. X. 09, Dr. FR. SICK am 14. IX. 35 2 Ex. bei Scharbeutz am Licht und ich in F. a. L. am 11. IX. 36 1 Ex.

124. *A. lota* L. ist besonders am Köder im IX.—X. z. h. bei Gbg. und Fissau gefunden.

125. *A. macilenta* Hbn. wurde im Gebiet von A. und mir n. s. gefangen.

126. *A. circellaris* Hfn. ist im ganzen Gebiet h.

127. *A. helvola* L. ist hier die häufigste Art dieser Gattung. Im IX. 1935 fand ich an einem Abend Hunderte bei Schar-

beutz am Köder. Auch sonst ist sie s. h. Alle genannten *Amathes*-Arten werden in den Nbf. in der genannten Häufigkeit gefunden.

64. Gattung: *Cosmia* Tr.

- \*128. *C. aurago* F. ist in den ausgedehnten Buchenwäldern, am Licht und am Köder oft recht h. von VIII.—X., auch von A. bei Gbg. gefunden.
129. *C. lutea* Stroem ist im ganzen Gebiet h. von Ende VIII. bis Anfang X. in F. a. L. und am Köder.
130. *C. fulvago* L. Verbreitung wie die vorige Art; von VIII.—X. z. h. am Licht und am Köder.
- \*131. *C. gilvago* Esp. ist im ganzen Gebiet verbr. und wurde von mir besonders in F. a. L. im VIII.—IX. gefunden.
- \*132. *C. citrigo* L. wurde von mir von Anfang IX.—X., wenn auch nur einzeln, so doch regelmäßig gefangen.

Unterfamilie: *Amphipyrinae*.

5. Gattung: *Stygiostola* Hmps.

133. *S. umbratica* Goeze war 1929 und 1930 z. h., seither nur in wenigen Stücken beobachtet; fliegt im VI. und VII. In den Nbf. n. s.

8. Gattung: *Dipterygia* Steph.

134. *D. scabriuscula* L. ist hier besonders in F. a. L. h., Hbg. n. h., Lü. h., K. z. s.

9. Gattung: *Parastichtis* Hbn.

135. *P. lithoxylea* F. ist im allgem. z. s. A. fand die Art bei Gbg. und ich in wenigen Stücken in F. a. L. und am Köder. In den Nbf. wohl verbr., aber n. h.
136. *P. basilinea* F. ist hier verbr. und h. wie in den Nbf.
137. *P. scolopacina* Esp. wird meistens nur spärlich gefunden. A. fand die Art 1930 dagegen h. und ich 1936 in Anzahl am Köder im VII. im Sandfeldgehege und in F. a. L. In den Nbf. n. h.—z. h.
138. *P. ophiogramma* Esp. ist nicht eben h., aber doch regelmäßig wie in allen Nbf.

10. Gattung: *Oligia* Hbn.

139. *O. literosa* Haw. fing ich im VIII. 1936 1 Ex. in F. a. L. Die Art ist auch sonst nur vereinzelt z. B. von SEMPER beobachtet. Lü. n. s., Hbg. n. h., K. s. s.
- \*140. *O. fasciuncula* Haw. fliegt wie alle Arten dieser Gattung sehr oft ans Licht, ist aber nur z. s. mit *strigilis* Cl. und *bicoloria* Vill. zusammen, die beide s. h. sind. In den Nbf. n. s.

11. Gattung: *Eremobia* Steph.

141. *E. ochroleuca* Esp. am Tage auf Disteln, wie in allen Nbf. z. B., a. L. fand ich die Art meist in Anzahl von Anfang VII. bis Mitte VIII., oft flogen 20 Ex. und mehr an die Lampe.

15. Gattung: *Sidemia* Stgr.

142. *S. fissipuncta* Haw. wurde schon von SEMPER h. bei Nien-dorf und von DAHL bei Eutin gefangen. Seither fand nur A. einige Falter am 3. VIII. 10 und 3. VII. 10 bei Gbg. in den Nbf. verbr., aber meist n. h.

30. Gattung: *Trachea* Tr.

143. *T. atriplicis* L. ist fast den ganzen Sommer über a. L. und am Köder gemein. Sie scheucht oft durch wildes Umher-fliegen alle ans Licht geflogenen Falter auf.

31. Gattung: *Euplexia* Steph.

144. *E. lucipara* L. ist von V.—VII. h.

32. Gattung: *Trigonophora* Hbn.

145. *T. meticulosa* L. überall am Köder und a. L., jedoch nur im VIII.—X. Im Frühjahr wurden hier noch keine Falter gefunden.

71. Gattung: *Athetis* Hbn.

146. *A. blanda* Schiff. Ist im VI.—VII. z. h.

147. *A. clavipalpis* Scop. ist in zwei Generationen von VI.—VII. und VIII.—IX. a. L. und am Köder h.

148. *A. morpheus* Hfngl. wie die vorige Art und mit dieser zu-sammen.

74. Gattung: *Petilampa* Auriv.

- \*149. *P. minima* Haw. fing ich am 19. VII. 36 und 11. VII. 36 in je 1 Ex. in F. a. L. Die Art wird leicht übersehen, da sie sich sehr schnell am Licht zur Ruhe setzt. Bei ihrer Klein-heit sieht man sie kaum beim Anflug. Sie ist auch in den Nbf. meist nur einzeln gefangen.

90. Gattung: *Gortyna* Tr.

150. *G. leucostigma* Hbn. ist hier noch ungenügend beobachtet. Falter wurden in F. a. L. im VII.—VIII. gefangen. In den Nbf. z. h.—h.

91. Gattung: *Apamea* Tr.

151. *A. chrysographa* Hbn. Bei dieser Art gehe ich nach G. WAR-NECKES Arbeit »Die Großschmetterlinge der Umgebung von Hamburg-Altona«, V. Teil, 1931. Als sicher kann ich nur diese Art angeben. Sie ist im ganzen Gebiet s. h. und weit verbr. wie in allen Nbf.

92. Gattung: *Xanthoecia* Hmps.

152. *H. flavago* Schiff. ist besonders a. L. von Mitte VIII. bis weit in den X. hinein h. wie in allen Nbf.

93. Gattung: *Hydroecia* Guen.

153. *H. micacea* Esp. ist im VIII. und IX., in einzelnen Ex. schon im VII. (25. VII. 37) in F. a. L. z. h. In allen Nbf. z. h.—h.

95. Gattung: *Pyrrhia* Hbn.

154. *P. umbra* Hfn. ist im ganzen Gebiet wie in den Nbf. n. h. A. fing die Art bei Gbg. und ich F. a. L. im VI.—VII.

96. Gattung: *Ipimorpha* Hbn.

155. *I. retusa* L. ist, wenn auch regelmäßig, so doch nie h. von mir in F. a. L. gefangen. In den Nbf. n. s.  
156. *I. subtusa* F. ist in den letzten Jahren nur von A. bei Gbg. gefangen und ist, wie auch in den Nbf., viel seltener als die vorige Art.

102. Gattung: *Calymnia* Hbn.

157. *C. pyralina* View. fliegt hier schon von VI. an bis weit in den VIII. hinein und ist besonders in F. a. L. s. h. In den Nbf. n. s.  
158. *C. trapezina* L. ist weniger a. L. als besonders am Köder im VII. s. h. Die Art variiert sehr. In ganz Schleswig-Holstein s. h.

108. Gattung: *Phragmatiphila* Hmps.

159. *P. typhae* Thnbg. fand ich als Raupe z. h. in den Typha latifolia-Beständen in Gieslers Moor, im Sandfeldgehege und im Sibbersdorfer Moor im VII., einzeln fliegt der Falter im VIII. ans Licht. In allen Nbf. h.

109. Gattung: *Rhizedra* Warr.

- \*160. *R. lutosa* Hbn. ist in Ostholstein n. h., aber bislang wohl wegen der späten Flugzeit übersehen, da die Art in den Nbf. z. h.—s. h. ist. Die ab. *rufescens* Tutt. unter der Stammform.

110. Gattung: *Arenostola* Hmps.

161. *A. phragmitidis* Hbn. ist häufiger als die vorige Art. Falter im VIII. In den Nbf. meist h.  
\*162. *A. pygmaea forma fulva* Hbn. ist in Ostholstein nur von mir einzeln im IX.—X. in F. a. L. gefangen. In den Nbf. z. h.

(Fortsetzung folgt.)

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Rundschau](#)

Jahr/Year: 1939

Band/Volume: [56](#)

Autor(en)/Author(s): Sick Herbert

Artikel/Article: [2. Beitrag zur Großschmetterlingsfauna Ostholsteins. \(Fortsetzung.\) 237-240](#)